

# **Satzung**

## **der Stadt Koblenz zum Bebauungsplan Nr. 48 "Hohenfelder Straße / AmWöllershof / Fischelstraße / Weißerstraße", Ergänzung und Änderung Nr. 1**

-----

Aufgrund des §§ 1 Abs. 8 und 2 Abs. 1 in Verbindung mit den §§ 13 a und 10 des Baugesetzbuches -BauGB- vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), des § 88 der Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz – LBauO - vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz – GemO - vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), jeweils in den zurzeit geltenden Fassungen, hat der Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am .....folgende Satzung beschlossen:

### **§ 1**

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 48: Hohenfelder Straße / AmWöllershof / Fischelstraße / Weißerstraße wird geändert. Der Bebauungsplan enthält als wesentlichen Bestandteil der Satzung die Bebauungsplanzeichnung und den Text.

### **§ 2**

#### **Geltungsbereich**

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem beigefügten Lageplan, der Bestandteil der Satzung ist.

### **§ 3**

#### **Rechtsgrundlagen**

Rechtsgrundlagen des Bebauungsplans Nr. 48 „Hohenfelder Straße / AmWöllershof / Fischelstraße / Weißerstraße“, Ergänzung und Änderung Nr. 1, sind:

Baugesetzbuch (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. I. S. 2414) in der derzeit geltenden Fassung;

Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132) in der derzeit geltenden Fassung;

Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I. S. 58) in der derzeit geltenden Fassung;

Landesbauordnung (LBauO) Rheinland-Pfalz vom 24.11.1998 (GVBl. 1998 S. 365) in der derzeit geltenden Fassung;

Landespflugesetz (LPflG) vom 05.02.1979, novelliert bzw. ersetzt durch Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft (Landesnatorschutzgesetz – LNatSchG) vom 28.09.2005 (GVBl 2005 S. 387) in der derzeit geltenden Fassung;

Landeswassergesetz (LWG) Rheinland-Pfalz vom 22.01.2004 (GVBl. 2004 S. 54) in der derzeit geltenden Fassung;

Gesetz zur Neuregelung des Rechts des Naturschutzes und der Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542) in der derzeit geltenden Fassung;

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830) in der derzeit geltenden Fassung;

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz - BBodSchG) vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502) ) in der derzeit geltenden Fassung;

Gemeindeordnung (GemO) vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit geltenden Fassung;

Denkmalschutzgesetz (DSchG) vom 23. März 1978 (GVBl. S. 159) in der derzeit geltenden Fassung;

Landesabfallwirtschaftsgesetz (LAbfWG) vom 2. April 1998 (GVBl. 1998 S. 97) in der derzeit geltenden Fassung;

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94) in der derzeit geltenden Fassung;

Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206) in der derzeit geltenden Fassung;

Landesstraßengesetz (LStrG) vom 1. August 1977 (GVBl. S. 273) in der derzeit geltenden Fassung;

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) in der derzeit geltenden Fassung.

#### **§ 4**

##### **In-Kraft-Treten**

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB). Gleichzeitig treten die dessen Festsetzungen entgegenstehenden örtlichen Bauvorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne außer Kraft.

Ausgefertigt:  
Koblenz,

Stadtverwaltung Koblenz

Oberbürgermeister